

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Kunst und Kultur	09.03.2021

Statusbericht Programme zur digitalen Bildung – MINTkölN Festival der Stadtbibliothek

Aus der Kulturförderabgabe 2018 wurden der Stadtbibliothek für das Thema: Digitale Bildungsangebote, MINT-Erziehung und medienpädagogische Begleitung für den Aufbau des Erstbestandes einmalig 450.000 € zur Verfügung gestellt. Diese Mittel wurden in ausleihbaren Bestand und die Vermittlung der MINT- und Digitalthemen investiert. Dabei wurde besonderer Wert darauf gelegt, nachhaltige Formate zu entwickeln. Gerne berichtet die Stadtbibliothek über den Einsatz und die Weiterentwicklung der Angebote, deren Pilotphase 2021 - und damit auch das MINT-Programm - endet.

Neben zahlreichen Investitionen in infrastrukturelle Maßnahmen wie eine MINT-Juniorbibliothek in Kalk, ein MakerMobil-E-Bike oder die Bibliothek der Dinge in allen Zweigstellen (hier kann man Experimentierboxen, Coding-Sets und Miniroboter ausleihen) gibt es unterjährig laufende MINT-Programmangebote – begleitet von Maßnahmen zur Leseförderung. In Kooperation mit der Stiftung Lesen und der Telekom Stiftung haben wir in 2018 beispielsweise ein MINT-Vorlesepaten-Netzwerk etabliert, in Kooperation mit dem Fraunhofer Institut wurde die Zentralbibliothek zum Open Roberta Coding Hub und mit der Google Zukunftswerkstatt und der Stiftung Lesen erprobten wir VR-Lernprogramme für Kinder. In den darauffolgenden Jahren wurden zusätzliche Kooperationen mit zahlreichen Partnern aus Bildung, Wissenschaft, Schulen, Vereinen und Institutionen etabliert, wodurch jedes Jahr neue Highlights angeboten werden können.

Als Höhepunkt des MINT-Jahres wurde seit 2018 jeweils in den Herbstferien das deutschlandweit erste MINT-Festival, die *MINTkölN*, durchgeführt. Gut zwei Wochen lang gibt es in allen unseren Einrichtungen stadtweit eine Fülle an Workshops, einen Science Slam und viele weitere Aktivitäten besonders für Kinder, Jugendliche und Familien. Rund 100 Veranstaltungen wurden jeweils geplant, durchgeführt und waren bereits im ersten Jahr zu 95% ausgebucht. Die *MINTkölN* wird in jedem Jahr einem besonders aktuellen Schwerpunktthema gewidmet.

Basierend auf den Erfahrungen während der Corona-Pandemie soll das Festival 2021 im Kontext von Nachhaltigkeit, Klima und Digitalisierung stattfinden.

Die Stadtbibliothek Köln ist schon seit langem einer der führenden Player in der Stadt im Bereich digitale Bildung und MINT-Erziehung. Ziel ist es auch weiterhin proaktiv wegweisende gesellschaftliche, mediale und digitale Trends aufzugreifen und in ein **niederschwelliges Angebot** – auch in allen Stadtteilbibliotheken – einfließen zu lassen. Neben den digitalen Angeboten spielen Smart City Programme, Umwelt- und Klimathemen sowie der Umgang mit Fake News eine Rolle. Partizipative Formate, das eigene Tun und Ausprobieren stehen dabei im Vordergrund. Die Stadtbibliothek wird auf diese Weise ihrem Bildungsauftrag in zeitgemäßer Form gerecht, die Angebote kommen direkt in der Stadtgesellschaft an und sorgen nachhaltig für Chancengerechtigkeit.

Aktuell hat die Corona-Pandemie deutlich aufgezeigt, welche wichtige Rolle eine gute digitale Bildungslandschaft spielt.

Um die Kosten zu reduzieren, werden sowohl eigene Kapazitäten als auch Ehrenamt und Partnerschaften genutzt. Inzwischen hat sich ein Netzwerk in die Stadtgesellschaft hinein entwickelt. Der

bekannte Wissenschaftsjournalist Ranga Yogeshwar fungiert von Anfang an als Botschafter der MINT*köln*. Durch Bündelung der vorhandenen Ressourcen und Kräfte sowie flankierendem Outsourcing, können die jeweils aktuellen Themen besetzt und bei einem relativ überschaubaren Mitteleinsatz realisiert werden.

Die Stadt Köln räumt der Digitalisierung und dem Thema Nachhaltigkeit eine hohe Bedeutung ein. Mit den bislang durchgeführten Programmen wird eine große Breitenwirkung für diese Zukunftsthemen erzielt. Damit die in der Pilotphase erfolgreich erprobte Arbeit weitergeführt werden kann, ist auch weiterhin eine ergänzende finanzielle Unterstützung unerlässlich.

Für die Weiterführung und langfristige Etablierung eines entsprechenden Angebotes müssen ab 2022 für diese Angebote (Honorare, Materialien, PR) eine Finanzierung in Höhe von rund 90.000€ jährlich bereitgestellt werden. Die Finanzierung des MINT-Festivals ist für die Jahre 2022 ff. noch nicht gesichert und wird im Rahmen des Haushaltsplanaufstellungsverfahrens geprüft.

Unter dem folgenden Link können Sie sich über das vielfältige und umfangreiche Angebot des MINT-Festivals 2020 informieren: www.mint-koeln.de.

